



## Ökosystem Regenwald – grüne Lunge der Erde und Heimat vieler Arten

Obwohl ein Leben auf unserer Erde ohne das Ökosystem Wald nicht möglich ist, vernichten die Menschen Wälder in bisher nicht gekannten Ausmaßen. Jährlich werden weltweit 9.500 000 ha Wald abgeholzt – das entspricht **18 Fußballfeldern pro Minute**. 4,2 Millionen Hektar Wald davon werden in Südamerika jedes Jahr gerodet.

Dabei haben die Regenwälder globale Bedeutung für das Klima und den Wasserkreislauf. Sie sind Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen, reich an Ressourcen und beherbergen eine Schatzkammer an medizinischen und kosmetischen Grundstoffen.

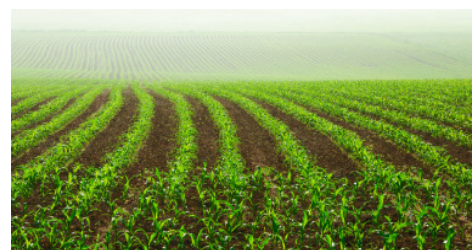
Die Zahl der Arten weltweit lässt sich nur grob schätzen. Sie liegt zwischen 10 und 100 Millionen. Die Artenvielfalt konzentriert sich dabei vor allem in den tropischen Regenwäldern. Das aktuelle Massenaussterben erzeugt der Mensch aber nicht durch die Ausrottung bekannter Arten, sondern vor allem durch die Zerstörung tropischer Lebensräume mit ihrer großen Vielfalt weitgehend unbekannter Arten. **Bei den gegenwärtig abgeschätzten Waldverlusten ist mit einem Verlust der Hälfte der globalen Artenvielfalt bis 2050 zu rechnen.**

Aber warum holzen die Menschen diese wichtigen Biotope ab?



Ein Hauptgrund für die Abholzung der Wälder ist die **Umwandlung von Waldflächen in landwirtschaftlich genutzte Flächen**. Der **Fleischkonsum** in Deutschland hat sich in den letzten zehn Jahren fast verdoppelt und liegt bei ca. 61 kg pro Kopf, davon 8,6 kg Rind- und Kalbfleisch. Durch die ständig steigende Nachfrage an Fleisch und Wurst müssen immer neue Wege gefunden werden, **ausreichend Futtermittel für das Schlachtvieh bereitzustellen**. Da die Anbauflächen in Europa nicht mehr ausreichen, wird das Futter für das Mastvieh in

weientlegenen Teilen der Erde angebaut. Von allen Futtermitteln ist Soja besonders beliebt, welches meist in Monokulturen angepflanzt wird und viel Wasser braucht. 80 % des weltweit angebauten Soja dient der Gewinnung von Futtermitteln. Folgt man dem Futtermittel auf seiner Entstehungsreise wird schnell klar, es war ein weiter Weg bis nach Deutschland. Denn die meisten Soja-Anbaugelände liegen in den USA, Brasilien und Argentinien. In Brasilien **wird Regenwald gerodet, um dann auf einem der artenreichsten Gebiete in Monokulturen Soja oder Mais herzustellen**. Kein Bereich in der Landwirtschaft wächst so schnell wie die Viehzucht. Auf zwei Drittel der verfügbaren Anbauflächen werden derzeit Pflanzen für Tiere und nicht zur Ernährung von Menschen angebaut. Auch die Folgen für die einheimische Bevölkerung sind verheerend. Durch den Anbau der Futtermittel in Monokulturen ist ein hoher Pestizideinsatz von Nöten, mit gravierenden Umweltschäden und gesundheitlichen Folgen für



die Feldarbeiter. Die Folgen durch den Verlust der Wälder sowie vieler Arten sind lokal und global kaum abzuschätzen, aber sie werden verheerend sein. Denn am gravierendsten ist die **Freisetzung großer Mengen an gespeichertem CO<sub>2</sub>**. Die Rodungen sind für 20 % des weltweit emittierten CO<sub>2</sub> verantwortlich.

## Was kannst du tun?

- Weniger Fleisch und tierische Produkte konsumieren, dafür mit besonderer Wertschätzung
  - Auf regionale Fleischprodukte achten, ggf. beim Metzger nachfragen
  - Dich für Artenschutz-Projekte einsetzen
  - Weitersagen!



## Möchtest du mehr wissen?

Ende der Artenvielfalt?



**Josef H. Reichholf**  
**Ende der Artenvielfalt?**  
**Gefährdung und Vernichtung von Biodiversität**  
Hg. Klaus Wiegandt

ISBN 978-3-596-17665-6  
S. Fischer Verlag, 2008

Fleisch frisst Land

<http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/raubbau-am-regenwald-fleisch-frisst-land-1.1161723>

Regenwald brennt für Tierfutter

[http://www.greenpeace.de/themen/waelder/nachrichten/artikel/regenwald\\_brennt\\_fuer\\_tierfutter/](http://www.greenpeace.de/themen/waelder/nachrichten/artikel/regenwald_brennt_fuer_tierfutter/)

Fleischatlas 2013

[http://www.bund.net/themen\\_und\\_projekte/landwirtschaft/lebensmittelpolitik/fleischatlas/](http://www.bund.net/themen_und_projekte/landwirtschaft/lebensmittelpolitik/fleischatlas/)

Soja

<http://www.rohstoff-welt.de/basiswissen/sojabohnen-soybeans.php>